



© Roland Halbe

Das 1979 als eines der ersten so genannten Erlebnisbäder konzipierte Thermalbad „Römerbad“ in Bad Kleinkirchheim stellte seinerzeit ein Novum in der Bäderwelt dar. Stilisierte Zitate der antiken Bäderarchitektur, sowie die an Amphitheater erinnernde mehrgeschossige Thermenhalle prägten das Erscheinungsbild dieses Bades, das erhalten werden sollte.

Behnisch Architekten schlugen ein Konzept vor, das sämtliche geforderten neuen Programmflächen - Wellness- und Saunabereich, Ruhebereiche, Kinder- und Beautybereiche - in einer das Bestandsgebäude umspielenden gestalteten Landschaft unterbringt.

Die innere Organisation und Gestalt des Gebäudes wird im Wesentlichen durch zwei Themen bestimmt: die dem Ost-West-Verlauf des Tales folgenden landschaftlichen Terrassen und die für ein Bad eher ungewöhnliche Mehrgeschossigkeit der Anlage.

Weiche, fließende Formen, Materialien mit differenzierter Haptik und wenige dezente Farben schaffen ein sowohl entspannendes, als auch anregendes Ambiente. (Text: Architekten)

Römerbad

Dorfstrasse 74
9546 Bad Kleinkirchheim, Österreich

ARCHITEKTUR
Behnisch Architekten

BAUHERRSCHAFT
Bad Kleinkirchheimer Thermen GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
Reinhold Svetina

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Peter Tschernutter

FERTIGSTELLUNG
2007

SAMMLUNG
Architektur Haus Kärnten

PUBLIKATIONSdatum
2. Dezember 2011



© Roland Halbe



© Roland Halbe



© Roland Halbe

Römerbad

DATENBLATT

Architektur: Behnisch Architekten (Stefan Behnisch, David Cook, Martin Haas, Robert Hösle, Christof Jantzen, Robert Matthew Noblett, Stefan Rappold)

Mitarbeit Architektur: Projektleiter: Dominik Heni, Thorsten Stepper, Jörg Usinger

Mitarbeiter: Hie Gown Ohh, Daniel Neves Pimenta, Zheng Sun,

Bauherrschaft: Bad Kleinkirchheimer Thermen GmbH

Tragwerksplanung: Reinhold Svetina

örtliche Bauaufsicht, Vermessung: Peter Tschernutter

Bauphysik: Ingo Steiner

Lichtplanung: Bartenbach GmbH

Fotografie: Roland Halbe

HLS: Ingenieurbüro Bodewig + Partner, Gneisenaustraße 14, 80992 München

Brandschutz: Adolf Brandner, Rathausplatz 1, 9500 Villach

Brandschutz: Sicherheitstechnik Kaiser, Übersberg 25, 9334 Guttaring

Küchentechnik: Fa. Unteregger, Brauhausgasse 6, 9500 Villach

Vermesser: DI Ronald Humitsch, Rizzistraße 1A, 9800 Spittal/Drau

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Wettbewerb: 2005

Planung: 2006

Ausführung: 2006 - 2007

Bruttogeschossfläche: 12.548 m²

Nutzfläche: 10.260 m²

Umbauter Raum: 48.200 m³

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Rohbau: ARGE Strabag

Zimmerei: Zimmerei-Dachdeckerei Barner GbR, Ichenhauser Straße 41, 89312

Günzburg OT Denzingen

Tischlerei: Marion Wuntschek GmbH, Eichenweg 11, 9581 Ledenitzen

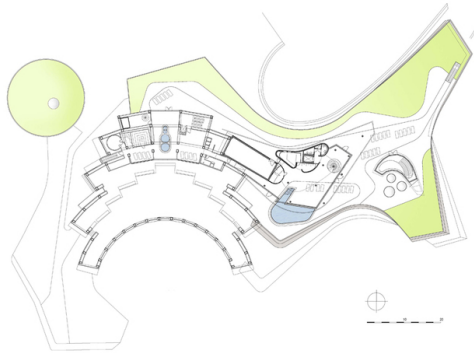
Dachabdichtung+Spengler: Mössler Dach GmbH, Villacherstraße 3, 9545 Radenthein

Dachbegrünung: ISS Facility Services Grünraum GmbH, Favoritenstraße 50, 1040
Wien

Römerbad

Trockenbau: TSD Wallner GmbH, Wasendorferweg 7, 8750 Judenburg
Edelstahlbecken: Hinke Schwimmbad Österreich GmbH, Dr.-Schreiber-Straße 28,
4870 Völcklabruck
Elektro: Elin GmbH & Co KG, Kraußstraße 1-7, 4020 Linz
Elektro: Scheidenberger+Lamprecht GmbH, Drautalstraße 119, 9710 Feffernitz
Aufzüge: Thyssen Krupp Aufzüge GmbH, Maria Gailer Straße 34, 9500 Villach
Fliesen: Fliesen&Glas Strauss GmbH, Tirolerstraße 29, 9800 Spittal/Drau
Fliesen: Oberwinkler GmbH, Lendorf 98, 9811 Lendorf
Schlosser: Buttazoni Stahlbau GmbH, Oberboden 6, 9562 Himmelberg
Schlosser: Pernegg&Biedermann OEG, Gewerbestraße 7, 9851 Lieserbrücke
Schreiner: Unterwaditzer, Nr. 95, 9771 Berg im Drautal
Brandschutz: Strussnig GmbH, Millstätter Straße 61, 9541 Einöde bei Villach
Haustechnik: A. Zoppoth Haustechnik GmbH, Gundersheim Nr. 35, 9645 Villach
Maler: Purpurrot GmbH, Hauptstraße 1, 9545 Radenthein

Römerbad



Grundriss Kurebene



Grundriss Badeebene



Grundriss Eingangsebene

Römerbad



Lageplan